



Kurzstatistik der WiWiZ im Jahr 2018

Im Kalenderjahr 2018 konnten 72 Studierende erfolgreich ihre wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung abschließen. Die dabei erzielte Durchschnittsnote betrug 2,40 (gut) bei einer Schwankungsbreite von 1,58 (gut) bis 3,55 (ausreichend). 6 Studierende absolvierten den Schwerpunktbereich "Finanzen- und Rechnungslegung", 7 Studierende den Bereich "Steuern und Unternehmensfinanzierung". Der Schwerpunktbereich "Management und Wettbewerb" konnte, wie in den Jahren zuvor, mit einer Zahl von 42 Absolventen die meisten Studierenden für sich gewinnen. Im Bereich "Internationale Wirtschaft" konnten 17 Studierende die wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung erfolgreich abschließen und damit die Berechtigung erlangen, die Bezeichnung "Wirtschaftsjurist/in (Univ. Bayreuth)" zu führen.

Die schriftlichen Abschlussarbeiten der wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzausbildung wurden durchschnittlich mit der Note 2,16 (gut) bewertet. Die meisten Studienabschlussarbeiten wurden von Herrn Prof. Dr. Leschke betreut (16 Studienabschlussarbeiten). Von 21 weiteren wirtschaftswissenschaftlichen Lehrstühlen wurde jeweils eine einstellige Anzahl von Studienabschlussarbeiten betreut.

gez. Prof. Dr. Windthorst